

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Polydesmus angustus Latzel, 1884</p> <p>Organismengruppe Hundertfüßer und Doppelfüßer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr häufig</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Weitere Kommentare Die westeuropäische und ursprünglich auf die westliche Hälfte Deutschlands beschränkte Art <i>P. angustus</i> breitet sich seit der Wiedervereinigung Deutschlands durch Verschleppung über Pflanzenmaterial, Erde und Hochwasser immer weiter in der östlichen Hälfte Deutschlands aus. Sie ist dort zwar besonders in Gärten und Parks anzutreffen, wird aber auch durch im Wald illegal entsorgte Gartenabfälle oder durch Hochwasser eingeschleppt.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Decker, P.; Burkhardt, U.; Hauser, H.; Lindner, E.N.; Moritz, L.; Reip, H.; Spelda, J. & Voigtländer, K. (2026): Rote Liste und Gesamtartenliste der Hundertfüßer und Doppelfüßer (Myriapoda: Chilopoda et Diplopoda) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (12): 83 S.</p>